

Anmeldung / Schulungsvertrag Jagdscheinkurs

Zwischen der Jagdschule Soltau in Ostervesede und nachstehendem Teilnehmer wird ein Schulungsvertrag geschlossen. Ziel der Schulung ist es, den Lehrgangsteilnehmer / die Lehrgangsteilnehmerin auf die Jagdscheinprüfung vorzubereiten. Beide Parteien verpflichten sich, die nachstehenden Vereinbarungen zu erfüllen. Der Teilnehmer / Die Teilnehmerin meldet sich verbindlich unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen an. Die Jagdschule Soltau sorgt für die professionelle Abwicklung der Schulung gemäß den Teilnahmebedingungen.

Teilnehmer/in

Name:
Vorname:
Geboren am:
Geboren in:
Straße:
PLZ, Ort:
Telefon / Mobil:
Beruf:
E-Mail:
Lehrgang Nr.: vom bis

Lehrgangspreis inkl. Prüfungsgebühr: **2690,00 €**

In der Lehrgangsgebühr sind folgende Leistungen enthalten: Referentenstunden, ergänzende Lernunterlagen, Schreibblöcke und Stifte, Leihwaffen, Schießstandgebühren, Haftpflichtversicherung, Munition, verauslagte Prüfungsgebühr, Kaffee und Kaltgetränke während des Unterrichts. Nicht enthalten sind die Unterbringungs- und Verpflegungskosten.

- Ich bestelle einen Satz Arbeits- und Lernhefte „Heintges, Grundausrüstung Jagd“
(9 Lernbücher zu den jeweiligen Fachbereichen in einer Sammelbox) zu 165,00 EUR
- Ich ein Lehrbuch „Seibt, Grundwissen Jägerprüfung“ zu 29,99 EUR
- Ich bestelle die Lernkarten "Heintges, Sicher durch die Jägerprüfung" zu 50,00 EUR

Das bestellte Lehrmaterial kann von Ihnen zeitnah abgeholt werden oder wird zu Kursbeginn ausgehändigt.

- Ich wünsche eine Zusendung vorab. (Versandkosten 6,90 EUR)

Alle Preise beinhalten die gesetzl. Mehrwertsteuer. Die Prüfungsgebühr ist für uns „Fremdgeld“ und MWSt-frei. Sie beträgt bei Prüfung in Hamburg 154 EUR, bei Prüfung in Niedersachsen 200 EUR.

Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung eine detaillierte Rechnung und Anmeldebestätigung per Email. Wenn nichts anderes vereinbart wurde, ist die Anzahlung in Höhe von 50 % des Lehrgangspreises ist innerhalb von acht Tagen nach Eingang der Anmeldebestätigung, die Restzahlung spätestens acht Tage vor Lehrgangsbeginn fällig.

Allgemeine Geschäftsbedingungen / Teilnahmebedingungen

Voraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung ist ein einwandfreies polizeiliches Führungszeugnis, sowie das Mindestalter von 15½ Jahren. Für die Prüfungen in Hamburg sind ein „kleines“ polizeiliches Führungszeugnis („für private Zwecke“) und zwei Paß- oder Bewerbungsbilder zusammen mit dem Anmeldeformular zur Jägerprüfung im Original bis zum Anmeldeschluss des jeweiligen Kurses vorzulegen. Das PFZ darf zu Prüfungsbeginn nicht älter als ein halbes Jahr sein. Für die Anmeldung zur Prüfung in Niedersachsen (Sommerkurs) genügt das entsprechende Formular des Landkreises Rotenburg/W. Ein PFZ muss hier NICHT eingereicht werden

Der Lehrgangspreis ist mit der Anmeldung fällig. Er beinhaltet die Prüfungsgebühr als Fremdgeld, welche umsatzsteuerbefreit ist. Die Summe ist zahlbar in zwei Raten. Die erste Rate in Höhe von 50% ist innerhalb 8 Tagen nach Anmeldung, die zweite Rate ist bis spätestens acht Tage vor Kursbeginn auf das Konto der Jagdschule Soltau zu überweisen. Abweichende Vereinbarungen sind auf dem Schulungsvertrag zu vermerken.

Wird die Durchführung des Kurses infolge höherer Gewalt, behördlicher Maßnahmen oder sonstiger von der Jagdschule Soltau nicht zu vertretender Umstände unmöglich, kann der Teilnehmer hieraus weder Schadensersatzansprüche noch ein Rücktrittsrecht herleiten.

Die Jagdschule Soltau übernimmt keine Haftung für Schäden, die von anderen Kursteilnehmern verursacht werden. Der Teilnehmer stellt die Jagdschule Soltau von Schadensersatzansprüchen anderer Kursteilnehmer oder Dritter für vom Teilnehmer verursachte Schäden frei. Die Jagdschule Soltau schließt die Haftung für vom Teilnehmer zu den Veranstaltungen mitgebrachten persönlichen Gegenständen wie Waffen, Ferngläser und dergleichen aus, soweit der Schaden nicht durch einen Angestellten oder Lehrbeauftragten der Jagdschule Soltau schuldhaft verursacht wurde.

Für die Durchführung eines Jagdscheinkurses sind in der Regel fünf, im Sommerkurs acht Teilnehmer erforderlich. Melden sich für den Kurs weniger als fünf Teilnehmer an, darf die Jagdschule Soltau die Durchführung des Kurses ablehnen und/oder einen Ausweichtermin anbieten. Wir werden uns aber immer bemühen, den Kurs unter allen Umständen stattfinden zu lassen. Die Ablehnung bzw. den Vorschlag zu einen Ausweichtermin erfolgt schriftlich. Bei Nichterfüllung aus diesem Grund erstattet die Jagdschule Soltau die Kursgebühr. Die Anzahlung wird ansonsten nicht erstattet, wenn der Teilnehmer / die Teilnehmerin sich nach der Widerrufsfrist abmeldet. Erfolgt die Abmeldung innerhalb vier Wochen vor Kursbeginn, ist der gesamte Lehrgangspreis verfallen. Selbstverständlich kann der Teilnehmer eine Ersatzperson für den gebuchten Lehrgang benennen, sofern die Prüfungsbehörde einer nachträglichen Benennung zustimmt. Auf Umbuchungen besteht kein Rechtsanspruch, wir werden uns aber bemühen, Ihnen einen Ausweichtermin anzubieten.

Der Teilnehmer/ Die Teilnehmerin verpflichtet sich zu einer aktiven Zusammenarbeit, sowohl mit dem Lehrkörper, als auch mit den anderen Kursteilnehmern. Eine ständige Anwesenheit während der Ausbildungszeit ist Voraussetzung für einen erfolgreichen Lehrgangsverlauf und die damit verbundenen Zusagen. Die Ausbildungsvorgaben sind zu erfüllen. Sofern der Teilnehmer diese Vorgaben durch eigenes Verschulden nicht erfüllt oder Unterrichtsinhalte versäumt, kann die Jagdschule Soltau für ein erfolgreiches Bestehen der Jägerprüfung nicht garantieren. Bild- und Tonaufzeichnungen während des Unterrichts bedürfen der Zustimmung der Jagdschule Soltau. Im Falle der Zuwiderhandlung kann die Jagdschule Soltau den Teilnehmer / die Teilnehmerin vom weiteren Unterricht ohne Gewährung von Ersatzansprüchen ausschließen. Ihre Anmeldeinformationen werden von uns zur Bearbeitung und Verwaltung elektronisch gespeichert und an Dritte nur dann weiter gegeben, wenn dies zur Erfüllung des Vertrages oder aus anderem wichtigen Grund erforderlich ist (z.B. Jagdbehörde, Versicherung).

Wir bieten Ihnen eine hervorragende und engagierte Ausbildung gemäß unserem Lehrplan. Unser Team ist professionell geschult und immer bestrebt, Ihren Prüfungserfolg zu sichern. Ihr Erfolg ist unser Erfolg, so arbeiten wir. Sollten Sie wider Erwarten die Jägerprüfung beim ersten Versuch nicht bestehen, bieten wir Ihnen einmalig binnen eines Jahres einen kostenlosen Wiederholungslehrgang an, bei dem lediglich eine geringe Bearbeitungsgebühr, die zweite Prüfungsgebühr und eventuelle Kosten für eine zusätzliche Schießausbildung von Ihnen zu entrichten sind. Eine Wartezeit oder Sperrfrist für eine einmalige Wiederholung der Prüfung besteht unsererseits nicht. Behördliche Vorgaben sind zu beachten.

Salvatorische Klausel Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

Ich erkläre mich mit dem Vertrag sowie den AGB und Teilnahmebedingungen einverstanden. Mir ist bekannt, dass die für die Anmeldung zur Jägerprüfung erforderlichen Unterlagen spätestens bis zum Anmeldeschluss des jeweiligen Jagdscheinkurses im Original der Jagdschule Soltau vorliegen müssen.

Ort Datum Unterschrift _____



Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht: Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Jagdschule Soltau, Lindenstraße 2, 27383 Scheeßel

Widerrufsfolgen: Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung – wie Sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Kosten und Gefahr zurückzusenden. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen nach Absendung der Widerrufserklärung erfüllt werden. Das Widerrufsrecht des Kunden erlischt vorzeitig, wenn der Teilnehmer / die Teilnehmerin vor Ende der Widerrufsfrist mit dem Jagdscheinkurs begonnen hat.

Widerrufsbelehrung gelesen und verstanden:

Ort Datum Unterschrift _____

